

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 19 (1967)
Heft: 16

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus der Filmwelt

DEUTSCHLAND — Wie das Institut für Demoskopie in Allensbach feststellte, ist der Kinobesuch in Deutschland weiter rückläufig trotz erheblicher Bevölkerungszunahme. 1961 besuchten im Laufe einer Woche noch 20,7% der Bevölkerung ein Kino, 1966 noch 13,9% und in den ersten Monaten 1967 noch 13,5%. Das Gros der Kinogänger stellen überwältigend die Jugendlichen; durchschnittlich haben sich jede Woche 41,8% von Personen zwischen dem 16. und 20. Lebensjahr einen Film angesehen.

Bildschirm und Lautsprecher

SCHWEIZ — In einem Referat im Dachverband der Urheberrechtssnutzer stellte sich Aymon Tritten, Adjunkt der juristischen Sektion der PTT, auf den Standpunkt, dass die Gemeinschaftsantennen keinen besondern Entschädigungsanspruch zugunsten der Autoren begründen.

DÄNEMARK — An der Sitzung der Internationalen Presse- und Fernsehkommission in Kopenhagen wurde erklärt, die Nachrichtenübermittlung durch Satelliten eröffne phantastische Möglichkeiten. Diese würden hauptsächlich für Fernsehübertragungen Verwendung finden. Bereits nächstes Jahr werde ein neuer Fernmeldesatellit, Intesat-3, auf eine Umlaufbahn gebracht, der 1,2 Millionen Wörter in der Minute übertragen könne. Bis in 10 Jahren werde ein ausgebautes Satellitennetz auf der Erde bestehen, das in der ganzen Welt Nachrichten verbreiten könne.

ENGLAND — Die Massnahmen der britischen Regierung gegen die Piratensender in den Gewässern vor der englischen Küste haben einen teilweisen Erfolg zu verzeichnen, indem zwei Sender vor dem 15. August schliessen werden. Dagegen wollen «Radio Caroline» und «Radio London» ihre Sendungen fortsetzen. Caroline hat sich gänzlich internationalisiert, das Schiff fährt unter der Flagge Panamas und es befindet sich kein britischer Staatsangehöriger mehr an Bord. Durch das neue Gesetz wird ab 15. August allen Engländern jede Mitwirkung an den Sendungen untersagt, besonders auch die Aufgabe von Reklamesendungen.

JAPAN — Seit Ende des letzten Jahres strahlen zwei grosse Senderketten Farbsendungen aus, was zu einem starken Anstieg des Verkaufs von Farbfernsehempfängern führte. Die Mehrheit der Fernseher sieht heute in Farben. Insgesamt werden ca. 40 Stunden in der Woche Farbsendungen ausgestrahlt. Es wurde auch ein neues Verfahren für die Entwicklung von Farbfilmen erfunden, das nur noch 10 Minuten in Anspruch nimmt, gleich lang wie jenes für Schwarz-Weiss-Filme, und ausserdem bedeutend billiger ist.

Herausgegeben vom Zentralsekretariat SPFRV

8048 Zürich, Badenerstr. 654, Tel. (051) 62 00 30
Dr. F. Hochstrasser (Chefredaktor), Pfr. D. Rindlisbacher,
R. Stickelberger

Programm: Pfr. W. Künzi, Bern

Abonnementsbetrag: Jährlich Fr. 12.— halbjährlich Fr. 6.25,
vierteljährlich Fr. 3.25, Einzelnummer 50 Rp. Postcheck 30 - 519

Druck: Buchdruckerei W. Plüss, Köchlistrasse 15, 8004 Zürich

Administration: Badenerstr. 654, 8048 Zürich

«Film und Radio» erscheint jeden zweiten Samstag

Insertenannahme beim Zentralsekretariat. Insertionspreis:
Die 70 mm breite Millimeterzeile oder deren Raum 65 Rp.

II. Interfilm-Studienkonferenz «Der Film und die sich wandelnde Moral»

2.—4. Oktober 1967 in Oud-Poelelegest (Niederlande)

Programm-Auszug

Montag, 2. Oktober

- 16.00 Eröffnung, Ansprache von Interfilm-Präsident Dr. Hochstrasser.
- 16.30 Einführung in das Konferenz-Thema, Interfilm Generalsekretär Jan Hes, M.A.; Korreferent Dr. J. Nieuwenhuis, O.P.
- 20.00 Die Wandlung der Moral im modernen Film, im Avantgardefilm (Dr. H. S. Vischer) und im Unterhaltungsfilm (Oberkirchenrat Dr. H. Gerber).

Dienstag, 3. Oktober

- 10.00 Antwort der Kirchen auf die Herausforderung der sich wandelnden Moral, protestantisch: Prof. Dr. J. de Graaf, katholisch: Pater Jos. Burvenich, S.J. Diskussion.
- 15.00 Ausflug nach dem Haag und nach Scheveningen.
- 20.00 Filmvorführungen.

Mittwoch, 4. Oktober

- 10.00 Diskussion über neue Linien in der Filmkritik und Filmerziehung. Experimente.
- 16.30 Berichte der verschiedenen Sprachgruppen. Resultate der Experimente, Konferenzschluss. Filmvorführungen.

Jedermann ist herzlich eingeladen. Konferenzgebühr Fl. 50.—. Anmeldungen beim Zentralsekretariat SPFRV, 8048 Zürich, Badenerstrasse 654

Aus dem Inhalt

BLICK AUF DIE LEINWAND	242—245
Das Spiel vom Krieg (The war game)	
Kaleidoskop (Calidoscope)	
Objekt 500 Millionen (Objectif 500 Millions)	
Mord aus zweiter Hand (See you in hell, darling)	
Geheimnis im blauen Schloss (Ten little Indians)	
Batman hält die Welt in Atem (Batman)	
Die Mädchen-Jäger (The girl-hunters)	
Caprice	
Genosse Münchhausen	
KURZBESPRECHUNGEN	245
FILM UND LEBEN	246—248
Auf der letzten Station?	
Geburt des schwarzen Films	
Vierter Kaderkurs für Filmarbeit in Rickenbach	
DIE WELT IN RADIO UND FERNSEHEN	249—250
Film und Fernsehen — hin und her	
«Don Carlos» im Fernsehen	
Die Sünde der Unpolitischen	
FERNSEHSTUNDE	251—254
RADIOSTUNDE	254—255
Was bringt das Radio?	